

Amtsblatt

Amtsblatt für Berlin

Herausgeber: Landesverwaltungsamt Berlin

76. Jahrgang Nr. 35

Ausgegeben zu Berlin am 21. August 2026

ISSN 2510-358X

Inhalt

Senatsverwaltung Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Entwicklung der **Klimaanpassungsstrategie**
und des **Klimaanpassungsprogramms** für Berlin. 2255

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Gebühr für **Prüfingenieurinnen und Prüferingenieure**
für Standsicherheit 2256

Kassenärztliche Vereinigung Berlin

31. Nachtrag zur Satzung 2256

Bezirksämter 2257

Stellenausschreibungen 2263

Gerichte 2269

Nicht amtlicher Teil 2270

Die amtliche Veröffentlichung des Amtsblattes für Berlin erfolgt in der Druckfassung.

Impressum

Herausgeber:
Landesverwaltungsamt Berlin

Redaktion und Vertrieb:
Landesverwaltungsamt Berlin - LS 2 -
Fehrbelliner Platz 1
10707 Berlin

Telefon: 030 90139-6221

E-Mail: amtsblatt@lvwa.berlin.de

Internet/Intranet: <http://amtsblatt.berlin.de>

Druck und Versand:
IT-Dienstleistungszentrum Berlin
Berliner Straße 112-115
10713 Berlin

Entwicklung der Klimaanpassungsstrategie und des Klimaanpassungsprogramms für Berlin

Bekanntmachung vom 11. August 2026

MVKU I E 1

Telefon: 9025-2383 oder 9025-0, intern 925-2383

Mit dem Inkrafttreten des Berliner Klimaanpassungsgesetzes (KAnGBln) am 21. November 2025 wurden neue rechtliche Grundlagen, Fristen und Anforderungen für die Anpassung Berlins an die Folgen des Klimawandels geschaffen. Vor diesem Hintergrund soll bis zum 21. November 2026 ein neues Klimaanpassungsprogramm (§ 10 KAnGBln) und bis zum 31. Januar 2027 eine Klimaanpassungsstrategie für Berlin (§ 12 KAnGBln) entwickelt werden.

Die Klimaanpassungsstrategie und das Klimaanpassungsprogramm basieren auf der Klimarisikoinalyse Berlin (gemäß § 11 KAnGBln) und definieren messbare Ziele mit Indikatoren sowie konkrete Maßnahmen. Während die Klimaanpassungsstrategie Ziele mit einem längerfristigen Planungshorizont und einen groben Maßnahmenrahmen vorgibt, konkretisiert das Klimaanpassungsprogramm diese durch detaillierte Maßnahmen, Zwischenziele und Bewertungen ihrer gesundheitlichen, sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Auswirkungen.

Bei der Entwicklung der Klimaanpassungsstrategie und des Klimaanpassungsprogramms werden die Zielsetzungen und Maßnahmen der bereits in Berlin existierenden Fachstrategien und Planwerke berücksichtigt sowie ausgewählte Akteurinnen und Akteure beteiligt.

Die Beteiligung findet gemäß § 10 Absatz 4 und § 12 Absatz 3 KAnGBln statt und ist für die Dauer **vom 1. September 2026 bis 30. September 2026** auf der Internetseite „DiPlanBeteiligung“ des Landes Berlin, dem Beteiligungsportal für die Öffentlichkeit sowie Behörden und Träger öffentlicher Belange, verfügbar.

Die Unterlagen sind im oben genannten Zeitraum digital im DiPlan-Beteiligungsportal:

<https://be.beteiligung.diplanung.de/plan/kas-kap>

ausgelegt und einsehbar. Über die Schaltfläche „Reden Sie mit!“ öffnet sich ein Dialogfeld, über das Sie Ihre Stellungnahme entweder in das Textfeld beziehungsweise direkt dokumentenbezogen einreichen können. Ebenso können Sie über die Schaltfläche „Hierzu Stellungnahme abgeben“ eine dokumentenspezifische Rückmeldung geben.

Alle Berlinerinnen und Berliner sind eingeladen, sie zu beteiligen, ebenso wie die für das Verfahren relevanten Institutionen und Träger öffentlicher Belange, Bezirke und Behörden, Sachverständige aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie Umwelt- und Gesundheitsverbände.

Alle eingehenden Stellungnahmen werden geprüft und gemäß ihrer Relevanz in der endgültigen Fassung der Klimaanpassungsstrategie sowie des Klimaanpassungsprogramms berücksichtigt. Mit dieser Beteiligung wird ein Beitrag zur Transparenz und gesellschaftlichen Akzeptanz der Klimaanpassungsstrategie sowie des Klimaanpassungsprogramms geleistet.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe c und Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 3 Nummer 1 BlnDSG unter Einschluss von § 10 Absatz 4 und § 12 Absatz 3 KAnGBln. Die im Zuge der Öffentlichkeitsbeteiligung angegebenen personenbezogenen Daten (Name, Anschrift und gegebenenfalls E-Mail-Adresse) werden zum Zwecke der Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen sowie zum Zwecke der Information über das Ergebnis der Prüfung verarbeitet. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Information nach Artikel 13 DSGVO über die Datenverarbeitung im Verfahren der Entwicklung der Klimaanpassungsstrategie und des Klimaanpassungsprogramms für Berlin nach dem Berliner Klimaanpassungsgesetz“, welches mit ausliegt.

Diese Bekanntmachung ist ebenso auf der Webseite der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt einsehbar:

<https://www.berlin.de/sen/uvk/klimaschutz/anpassung-an-den-klimawandel/klimaanpassungsstrategie-und-klimaanpassungsprogramm/>

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Gebühr für Prüferinnen und Prüfer für Standsicherheit

Bekanntmachung vom 6. August 2026

Stadt VI BT 15

Telefon: 90173-4212 oder 90173-0, intern 9173-4212

Prüferinnen und Prüfer für Standsicherheit haben nach § 29 Absatz 1 der Bautechnischen Prüfungsverordnung (BauPrüfV) vom 12. Februar 2010 (GVBl. S. 62), die zuletzt durch die Siebte Verordnung zur Änderung der Bautechnischen Prüfungsverordnung vom 13. November 2024 (GVBl. S. 312) geändert worden ist, für ihre Leistungen Anspruch auf eine Gebühr.

Die Gebühr beträgt nach § 29 Absatz 5 Satz 2 (BauPrüfV) für jede Arbeitsstunde **1,54 Prozent des Monatsgrundgehalts eines Landesbeamten in der Endstufe Besoldungsgruppe A 15 BBesG.**

Die Gebühr beträgt somit ab 1. April 2026 **124 Euro je Stunde.**

Kassenärztliche Vereinigung Berlin

31. Nachtrag zur Satzung der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin

Bekanntmachung vom 25. Juni 2026

Telefon: 31003-907 oder 31003-0

Die Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin hat in ihrer 20. Sitzung vom 25.06.2026 folgenden 31. Nachtrag zur Satzung der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin vom 15.10.1998 (ABl. Nr. 6/12.02.1999) zuletzt geändert am 10.07.2025 (ABl. Nr. 44/24.10.2025) beschlossen:

Artikel I

§ 5 Abs. 2 Nr. 8 wird durch folgenden Halbsatz ergänzt:

„die die näheren Regelungen zur Ausgestaltung des Notdienstes und die Gewährung von Sicherstellungspauschalen, um eine ausreichende notdienstliche Versorgung auch während der Zeiten mit geringerer Inanspruchnahme sicherstellen zu können,“

Artikel II

Der 31. Nachtrag zur Satzung tritt mit dem Tage der Veröffentlichung im Amtsblatt für Berlin in Kraft.

Charlottenburg-Wilmersdorf

Grundstücksnummerierung

Bekanntmachung vom 11. August 2026

Stadt III B 3

Telefon: 9029-18124 oder 9029-10, intern 929-18124

Das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung, Liegenschaften und IT, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, hat auf Grundlage der Nummerierungsverordnung (NrVO) vom 9. Dezember 1975 (GVBl. S. 2947), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 1. September 2023 (GVBl. S. 319, 320) geändert worden ist, den Bestand der Grundstücksnummern durch Aufhebung beziehungsweise Festsetzung wie folgt angepasst:

Straße	Grundstücksnummern alt (bisher)	Grundstücksnummern neu
Ortsteil Charlottenburg		
Arcostraße	7	7, 7 A

Die Nummerierungspläne können im Dienstgebäude, Stadtentwicklungsamt, Zimmer 7086, Goslarer Ufer 39, 10589 Berlin, nach telefonischer Vereinbarung eingesehen werden.

Friedrichshain-Kreuzberg

Grundstücksnummerierungen

Bekanntmachung vom 10. August 2026

Verm 104

Telefon: 90298-2214 oder 90298-0, intern 9298-2214

Das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abteilung für Bauen, Planen, Kooperative Stadtentwicklung, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, hat für die nachstehend aufgeführten Grundstücke Grundstücksnummern festgesetzt, aufgehoben oder neu zugeordnet:

Straßen	Grundstücksnummern alt (bisher)	Grundstücksnummern neu
Ortsteil Friedrichshain		
Krautstraße Lange Straße (Flur 19, Flurstück 514)	- -	- 83 A, 84 A
Mollstraße (Flur 7, Flurstück 417)	20, 21, 22, 23	22 A
Karl-Marx-Allee Palisadenstraße	69 A, 69 B, 69 C, 69 D, 69 E, 69 F 35 A, 35 B, 35 C, 35 D, 37 A, 37 B, 37 C, 37 D	69 A, 69 B, 69 C, 69 D, 69 E, 69 F 35, 35 A, 35 B, 35 C, 35 D, 37 A, 37 B, 37 C, 37 D
Singerstraße (Flur 13, Flurstück 1593)	77, 78, 79, 80	76
Tunnelstraße	41, 42	41, 41 A, 42
Ortsteil Kreuzberg		
Bethaniendamm (zugeordnet)	23, 25, 27, 29	23, 25, 27, 29

Bezirksämter

Die Nummerierungsunterlagen können beim Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abteilung für Bauen, Planen, Kooperative Stadtentwicklung, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, Zimmer 471, Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin, eingesehen werden.

Lichtenberg

Grundstücksnummerierungen

Bekanntmachung vom 11. August 2026

Verm B 3

Telefon: 90296-4132 oder 90296-0, intern 9296-4132

Das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen und Facility Management, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, hat für die nachstehend aufgeführten Grundstücke Grundstücksnummern festgesetzt, aufgehoben oder neu zugeordnet:

Straßen	Grundstücksnummern alt (bisher)	Grundstücksnummern neu
Ortsteil Karlshorst		
Köpenicker Allee/ Waldowallee	108, 110, 112, 114, 116, 118 105, 107, 111, 115, 117	102, 104, 106 105, 107, 111, 115, 117
Rachelweg	-	4, 6, 8
Ortsteil Rummelsburg		
Eitelstraße	-	7 A, 7 B, 7 C, 7 D, 7 E, 7 F
Paul-und-Paula-Promenade	-	4

Die Nummerierungsunterlagen können beim Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen und Facility Management, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, Zimmer 2.408, Haus 2, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin, eingesehen werden.

Neukölln

Änderung des Beschlusses über die Aufstellung eines Bebauungsplanes

Bekanntmachung vom 11. August 2026

Stapl BP 1

Telefon: 90239-2008 oder 90239-0, intern 9239-2008

Das Bezirksamt Neukölln von Berlin hat in seiner Sitzung am 11. August 2026 beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans **8-61** für das Grundstück mit der Bezeichnung Stubenrauchstraße 98, 98 A, Kanalstraße 4, 8 im Bezirk Neukölln, Ortsteil Rudow, einzustellen.

Der Bezirksamtsbeschluss vom 18. Oktober 2011 zur Aufstellung des Bebauungsplans 8-61 (ABl. S. 2980) ist damit gegenstandslos.

Mit der Durchführung des Beschlusses wurde das Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, Allgemeines Städtebaurecht, beauftragt.

Widmung von Grün- und Erholungsanlagen

Bekanntmachung vom 11. August 2026

StraGrünV 14

Telefon: 90277-6701 oder 90277-0, intern 9277-6701

Gemäß § 2 des Grünanlagengesetzes vom 24. November 1997 (GVBl. S. 612), das zuletzt durch Artikel 7 Nummer 4 des Gesetzes vom 11. Dezember 2025 (GVBl. S. 590, 626) geändert worden ist, werden folgende Flächen, gelegen zwischen **Lauterplatz und Hauptstraße** in Berlin-Friedenau, als öffentliche Grün- und Erholungsanlagen gewidmet:

Gemarkung Friedenau, Flur 1

- Flurstück 433 mit 2 811 m²
- Flurstück 436 mit 1 166 m²
- Flurstück 444 mit 813 m²
- Teilfläche des Flurstücks 445 mit 2 965,58 m²

Die Flächen wurde im Rahmen des Neubauprojekts „Friedenauer Höhe“ geschaffen und sind laut **Bebauungsplan 7-68** vom 5. Juli 2018 als öffentliche Parkanlagen teilweise mit Kinderspielfeld ausgewiesen.

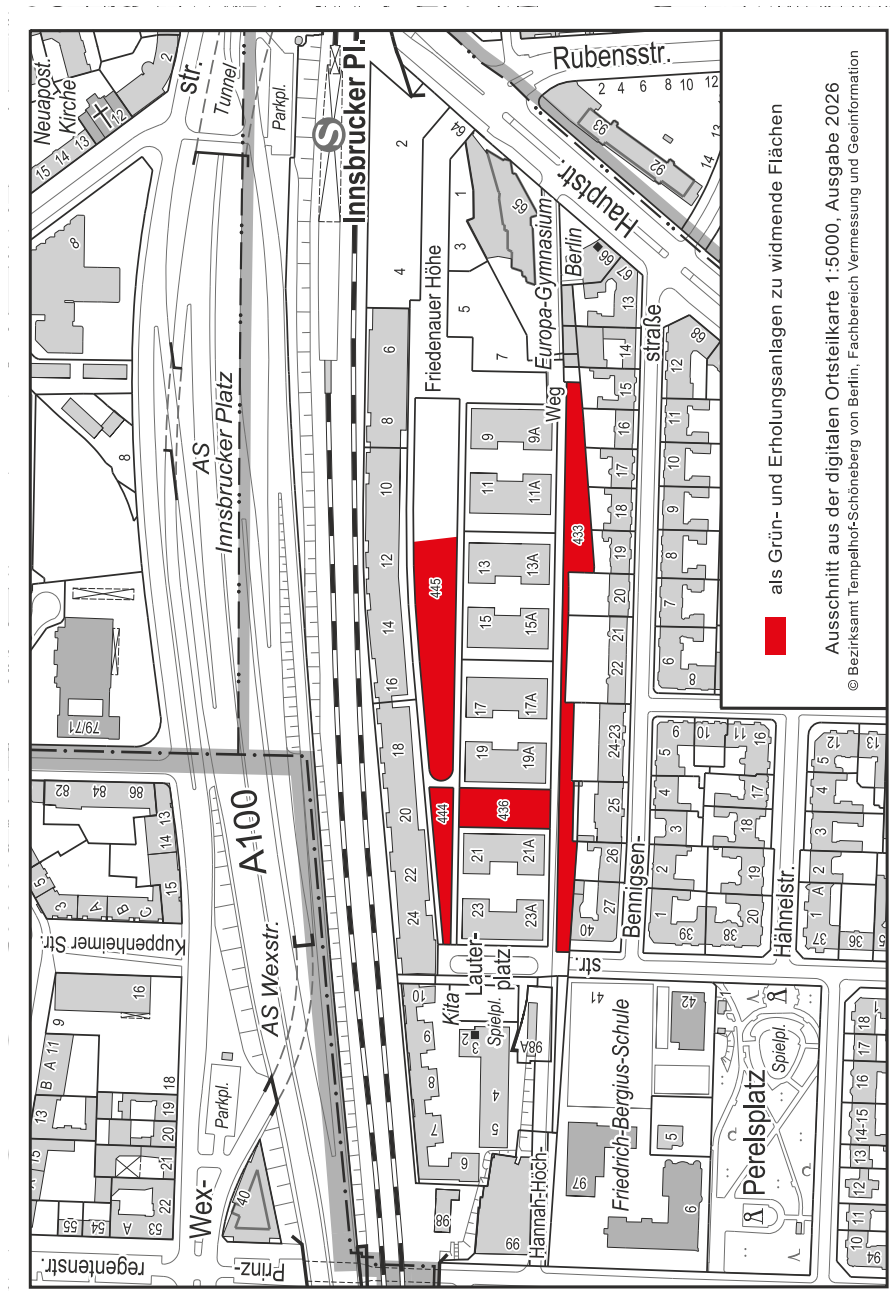
Gemäß § 1 Absatz 1 des Gesetzes über das Verfahren der Berliner Verwaltung in Verbindung mit § 41 Absatz 4 Satz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) gilt diese Allgemeinverfügung an dem auf die Veröffentlichung im Amtsblatt für Berlin folgenden Tag als bekannt gegeben.

Die Unterlagen können bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist nach vorheriger Vereinbarung bei der nachstehend genannten Dienststelle eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung beim Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung für Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Straßen- und Grünflächenverwaltung, Zimmer E.51b, Großbeerenstraße 2-10, 12107 Berlin, einzulegen.

(siehe Karte auf der Folgeseite - Quelle: Geobasisdaten Online)



Widmung von Straßenland

Bekanntmachung vom 30. Juli 2026

StraGrünV Q

Telefon: 90277-3140 oder 90277-0, intern 9277-3140

Gemäß § 3 des Berliner Straßengesetzes vom 13. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Gesetz vom 25. Juni 2026 (GVBl. S. 486) geändert worden ist, wird folgende Fläche an der **Bahnstraße** als öffentliches Straßenland gewidmet: Gemarkung Marienfelde, Flur 1, Teilfläche FS 510/1 mit einer Größe von 177 m².

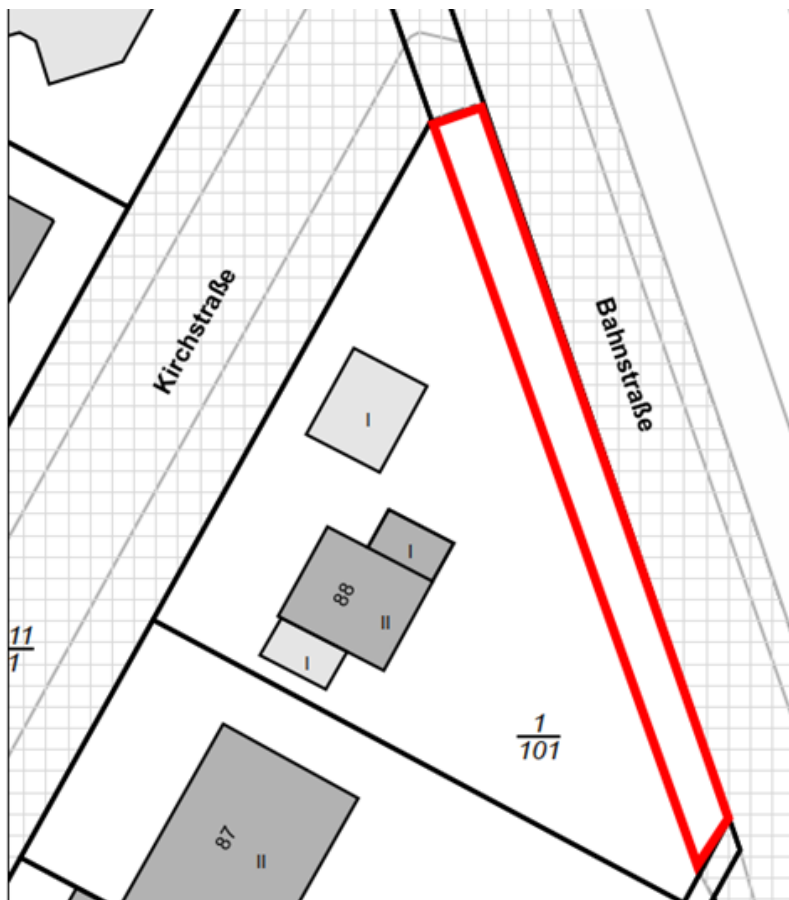
Die Fläche ist Teil des Gehwegs der Bahnstraße vor dem Grundstück Kirchstraße 88 und wird von der Öffentlichkeit als Straßenland genutzt.

Gemäß § 1 Absatz 1 des Gesetzes über das Verfahren der Berliner Verwaltung in Verbindung mit § 41 Absatz 4 Satz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) gilt diese Allgemeinverfügung an dem auf die Veröffentlichung im Amtsblatt für Berlin folgenden Tag als bekannt gegeben.

Die Unterlagen können bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist nach vorheriger Vereinbarung bei der nachstehend genannten Dienststelle eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung beim Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung für Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Straßen- und Grünflächenverwaltung, Zimmer E.06, Haus 3, Großbeerenstraße 2-10, 12107 Berlin, einzulegen.



Quelle: Geoinformation Berlin, 1:300 mit eigener Hervorhebung

Widmung einer Grün- und Erholungsanlage

Bekanntmachung vom 4. August 2026

StraGrünV 14

Telefon: 90277-6701 oder 90277-0, intern 9277-6701

Gemäß § 2 des Grünanlagengesetzes vom 24. November 1997 (GVBl. S. 612), das zuletzt durch Artikel 7 Nummer 4 des Gesetzes vom 11. Dezember 2025 (GVBl. S. 590, 626) geändert worden ist, wird folgende Fläche, gelegen an der **Kaiserstraße**, als öffentliche Grün- und Erholungsanlage gewidmet: Gemarkung Mariendorf, Flur 1, Flurstück 340 mit einer Größe von 294 m².

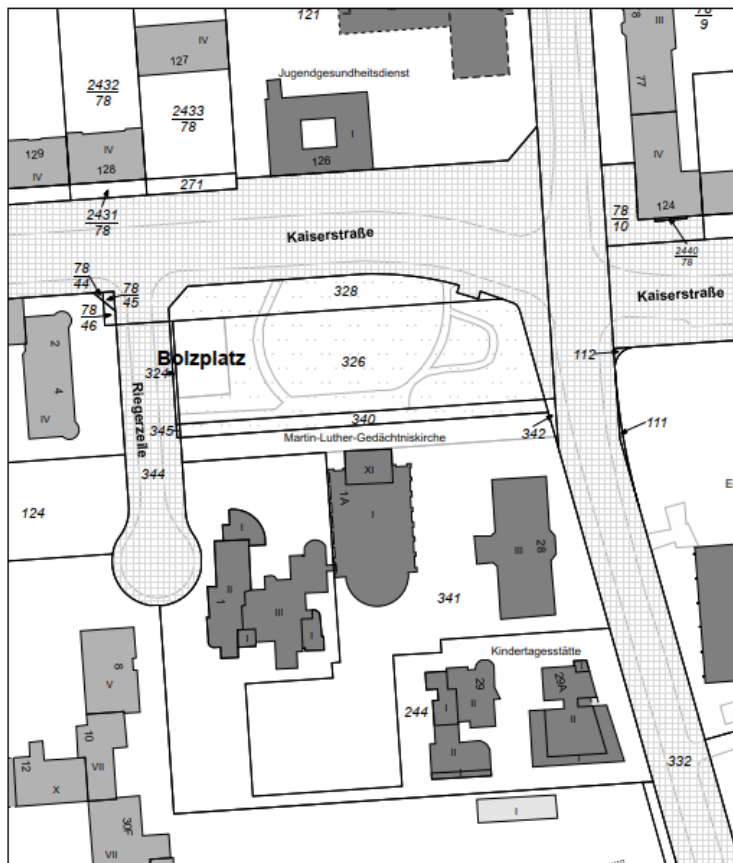
Die Fläche wurde im Rahmen der Erweiterung der Grün- und Erholungsanlage an der Kaiserstraße in Berlin-Mariendorf geschaffen.

Gemäß § 1 Absatz 1 des Gesetzes über das Verfahren der Berliner Verwaltung in Verbindung mit § 41 Absatz 4 Satz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) gilt diese Allgemeinverfügung an dem auf die Veröffentlichung im Amtsblatt für Berlin folgenden Tag als bekannt gegeben.

Die Unterlagen können bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist nach vorheriger Vereinbarung bei der nachstehend genannten Dienststelle eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung beim Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung für Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Straßen- und Grünflächenverwaltung, Zimmer E.51b, Haus 3, Großbeerenstraße 2-10, 12107 Berlin, einzulegen.



Hauptstadt machen - Das Berliner Karriereportal:
www.berlin.de/karriereportal

Berliner Hochschule für Technik

Bezeichnung:	Systemadministratorin/Systemadministrator Campus-Management-System (m/w/d)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	13 TV-L Berliner Hochschule
Besetzbar ab:	sofort
Befristung:	unbefristet
Kennzahl:	056/26
Vollzeit/Teilzeit:	100 % der regelmäßigen Arbeitszeit (39,4 Wochenstunden)
Arbeitsgebiet:	Im Hochschulrechenzentrum (HRZ) ist ab sofort folgende Stelle unbefristet zu besetzen: Systemadministrator/-in Campus-Management-System (m/w/d). Das HRZ betreibt die Basis-IT-Infrastruktur für rund 12 000 Studierende, 300 Professorinnen/Professoren, 450 Beschäftigte sowie 700 externe Lehrkräfte. Als Ergänzung des Teams suchen wir eine engagierte und motivierte Person, die die Zusammenarbeit im Team schätzt und fördert und als „Systemadministrator/-in“ die technische Gesamtverantwortung für das Campus Management System auf Basis von HISinOne übernehmen möchte. Dieses anspruchsvolle, interessante Tätigkeitsfeld umfasst den vollständigen Betrieb des Campus-Management-Systems unserer Hochschule. Es befasst sich dabei mit Fragen des ausfallsicheren Betriebs in virtualisierten Umgebungen durch Clustering, mit Aspekten der Skalierbarkeit sowie der Anbindung von internen und externen Drittsystemen. Die/ Der Systemadministrator/-in begleitet fachliche Änderungen strukturiert von der Testphase bis zum produktiven Rollout, arbeitet eng mit der Studienverwaltung, den Fachadministrator/-innen und unserem Kooperationspartner zusammen und unterstützt unseren L1 Support bei spezifischen Anfragen zu HISinOne. Aufgabengebiet: Sicherstellung des stabilen und performanten Betriebs des Campus-Management-Systems HISinOne in den Umgebungen PROD, CUST und TEST, einschließlich Monitoring, Fehleranalyse und Störungsbehebung; Planung, Test und Einspielen von Patches und Releases sowie koordinierter Übergang in die Produktivumgebung; Technische Begleitung fachlicher Anpassungen, Koordination von Tests mit Fachadministrator/-innen und Rollout geprüfter Änderungen; Administration und Weiterentwicklung der zugrunde liegenden Linux-basierten Systemlandschaft (virtuelle Server, Web- und Application-Server, relationale Datenbanken); Sicherstellung von Hochverfügbarkeit und Datensicherheit, insbesondere durch Backup- und Restore-Strategien, Datenbank-Replikation sowie Notfallvorsorge; Analyse und Optimierung der Systemperformance und Architektur sowie Kapazitätsplanung; Automatisierung wiederkehrender Betriebsaufgaben sowie strukturierte Versionsverwaltung; Koordination und Steuerung externer Dienstleister; Pflege einer nachvollziehbaren technischen Dokumentation sowie technische Beratung des internen Kollegiums und Unterstützung des HRZ-Supports bei komplexen Fragestellungen
Bewerbungsfrist:	3. September 2026
Kontakt Daten:	Berliner Hochschule für Technik Personalabteilung Beuth, Zimmer A17 Lütticher Straße 37, 13353 Berlin Bewerbungen online über: https://www.bht-berlin.de/bewerbungsformular
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.bht-berlin.de/3334/article/10520

Stellenausschreibungen

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Bezeichnung:	Teamleiterin/Teamleiter (w/m/d) Streckenbauleitung Groß- und Kleinprofil
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	13
Besetzbar ab:	1. Oktober 2026
Befristung:	unbefristet
Kennzahl:	REF1312F
Vollzeit/Teilzeit:	beides möglich
Arbeitsgebiet:	Wir suchen für das Team Streckenbauleitung Groß- und Kleinprofil im Fachgebiet Bauwerksmanagement U-Bahn eine Führungskraft. Die Einstufung im TV-N Berlin erfolgt nach Berufserfahrung. Das wirst du an uns lieben: Wir sind der Herzschlag Berlins! Wir denken heute die Mobilität von morgen und gestalten gemeinsam mit dir unsere Hauptstadt nachhaltig. Für Mensch und Klima, mit Herz und Verstand. Das Team Streckenbauleitung Groß- und Kleinprofil ist verantwortlich für die Organisation und Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen in den Streckenanlagen der U-Bahn. Dabei leitest du ein Team von rund 15 Mitarbeitenden sowohl fachlich als auch disziplinarisch. - In deiner Rolle entwickelst du Qualitätsstandards und sicherst die fachgerechte Instandhaltung von Ingenieurbauwerken sowie den zugehörigen Streckenbauwerken im U-Bahn-Klein- und Großprofil - Du hältst Instandhaltungsmaßnahmen auf Kurs, koordinierst den Bauablauf und stellst die Einhaltung von Budget, Terminen und Betriebsbelangen sicher - Die Ausschreibung komplexer Baumaßnahmen liegt in deiner Verantwortung, dabei koordinierst du alle Beteiligten und begleitest den Vergabeprozess - Du priorisierst Erneuerungsmaßnahmen auf Basis der Bauwerksprüfungen, prüfst Machbarkeit und koordinierst den Einsatz von Mitarbeitenden und Fremdfirmen
Bewerbungsfrist:	21. August 2026
Kontaktdaten:	E-Mail: recruiting@bvg.de
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.bvg.de/de/karriere

Bezirksamt Neukölln von Berlin

Bezeichnung:	Musikschullehrkraft Horn (m/w/d)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	10 TV Musikschullehrkräfte Land Berlin
Besetzbar ab:	1. September 2026
Befristung:	unbefristet
Kennzahl:	26_168_MSL-Horn2
Vollzeit/Teilzeit:	Teilzeit mit 19,70 Wochenstunden (entsprechen 12 Unterrichtsstunden à 60 Minuten)
Arbeitsgebiet:	Instrumentales Hauptfach: Horn • regelmäßige Erteilung von Musikunterricht im Rahmen von Einzel-, Gruppen- beziehungsweise Kursunterricht im Auftrag der Musikschule • Vor- und Nachbereitung des Unterrichts inklusive Unterrichtsplanung auf der Grundlage abgestimmter Lehrpläne • fachinterne und fächerübergreifende Zusammenarbeit mit Ansprechpartner/-innen allgemeinbildender Schulen, Kindertagesstätten sowie anderen Musikschullehrer/-innen • Mitwirkung bei der Durchführung von Veranstaltungen der Musikschule sowie der Kooperationsschulen, wie Klassenvorspiele, Fach- und Großveranstaltungen, Lehrproben und Wettbewerbe. Das Bezirksamt Neukölln von Berlin bildet in vielen Bereichen Nachwuchskräfte aus, um diese auf ihre zukünftige Arbeit vorzubereiten. Bei Bedarf wird die Bereitschaft zur Anleitung von Nachwuchskräften (Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten, Dual Studierende usw.) vorausgesetzt.

Stellenausschreibungen

Bewerbungsfrist:	21. August 2026
Kontaktdaten:	Bezirksamt Neukölln von Berlin Zentrales Ausbildungs- und Bewerbungsbüro Karl-Marx-Straße 83, 12043 Berlin E-Mail: bewerbung@bezirksamt-neukoelln.de
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/musikschullehrkraft-horn-mwd-de-j68482.html?agid=59

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung:	Hauptsachbearbeitung (m/w/d) Sondernutzung und Stellvertretung Teamleitung
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	A 10 (Bewertungsvermutung)/9b TV-L (Bewertungsvermutung)
Besetzbar ab:	sofort
Befristung:	unbefristet
Kennzahl:	DA 057-3800
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit mit 40/39,4 Wochenstunden (Teilzeit ist möglich.)
Arbeitsgebiet:	- Bearbeitung von Widerspruchs- und Klageangelegenheiten (Verfahren nach §§ 9, 11 und 12 BerlStrG, nach § 13 BerlStrG in Verbindung mit §§ 46 und 29 StVO und § 6 GrünanlG) - Eigenständige Sachbearbeitung für Widerspruchsverfahren (Entscheidung über Widersprüche, Erstellung der Zuarbeiten für das Rechtsamt bei Klage und Antragserwiderungen im Klageverfahren, Teilnahme an Gerichtsterminen zu diesen Klageverfahren) - Sachbearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren, Bearbeitung von Einsprüchen, Prozessbeteiligung in Ordnungswidrigkeitenverfahren vor dem Amtsgericht Tiergarten - Durchführung von belastenden Verwaltungsverfahren (Anordnungen/Räumungsaufforderungen) nach § 14 BerlStrG - Veranlassung/Durchführung und Überwachung von Vollstreckungsmaßnahmen (Zwangsgeldfestsetzungen/Ersatzvornahmen einschließlich Kostenfestsetzungsbescheiden) - Stellvertretung der Teamleitung SGA 12

Bewerbungsfrist:	31. Dezember 2026
Kontaktdaten:	Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung online über das Berliner Karriereportal ein. Klicken Sie bitte dazu auf den Button „Jetzt bewerben“.
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/stellenangebot.html?yid=65989

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung:	Leitung der Spielplatzkontrolle/ Gärtnermeisterin/Gärtnermeister (m/w/d)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	9a TV-L (Bewertungsvermutung)
Besetzbar ab:	sofort

Stellenausschreibungen

Befristung:	unbefristet
Kennzahl:	DA 003-3810
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden (Teilzeit ist möglich.)
Arbeitsgebiet:	Sie können: - Reparaturen im handwerklichen Bereich fachlich beurteilen - sich vorstellen, Ausschreibungen oder fachliche Zuarbeiten dazu vorzubereiten und bis zur Abnahme fachlich zu begleiten - verschiedene Arbeitsabläufe aufeinander abstimmen, steuern und sichern - eigene Vorschläge zu Problemlösungen erarbeiten und einbringen
Bewerbungsfrist:	31. Dezember 2026
Kontaktdaten:	Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung online über das Berliner Karriereportal ein. Klicken Sie bitte dazu auf den Button „Jetzt bewerben“.
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/stellenangebot.html?yid=69122

Museum für Naturkunde Berlin

Bezeichnung:	Archivfachliche Leitung Museumsarchiv (w/m/div)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	11 TV-L
Besetzbar ab:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Befristung:	24 Monate; eine Entfristung wird angestrebt
Kennzahl:	31/2026
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit
Arbeitsgebiet:	Projektbeschreibung: Die Sammlung des Museums für Naturkunde Berlin ist eine zentrale wissenschaftliche Infrastruktur. Sie bewahrt über 30 Millionen Objekte und ihre Dokumentation als materielles Gedächtnis der Natur, als Forschungsressource von internationaler Bedeutung und als Ausgangspunkt für gesellschaftliche Auseinandersetzungen mit Biodiversität, Evolution und Veränderungen der Umwelt. Als Wissensinfrastruktur verbindet sie physische Objekte, digitale Daten, Expertise und kuratorische Praxis - und schafft so die Grundlage für Forschung, Transfer und öffentliche Vermittlung. Vor diesem Hintergrund dokumentiert das Archiv des Museums sammlungsübergreifend die Geschichte des Hauses und fungiert zugleich als Spezialarchiv für naturwissenschaftliche Forschungs- und Sammlungstätigkeiten. Mit seinen Beständen zählt es zu den weltweit bedeutendsten Archiven zur Geschichte der Naturwissenschaften mit Schwerpunkten in Zoologie, Geologie und Paläontologie. Der Archivbestand umfasst Originalbriefe, Feldbücher und Korrespondenzen bedeutender wissenschaftlicher Persönlichkeiten unveröffentlichte Manuskripte, Expeditionsberichte, historische Fotografien sowie Institutsakten, die bis ins frühe 19. Jahrhundert zurückreichen. Insgesamt bewahrt das Archiv auf rund 900 laufenden Metern mehr als 90 000 Akten und etwa 20 000 Bilder aus über 200 Jahren Museums- und Wissenschaftsgeschichte. Zu den zentralen Aufgaben des Archivs gehört es, Bestände, Nachlässe und Objektsammlungen nach archivfachlichen Standards zu sichern, zu erschließen und der wissenschaftlichen Öffentlichkeit physisch und digital zugänglich zu machen. Als öffentliches Archiv des Landes Berlin arbeitet es auf Grundlage des Berliner Archivgesetzes. Ihre Aufgaben: - Fachliche Steuerung und Weiterentwicklung des Archivs am Museum für Naturkunde Berlin - Fachliche Betreuung des Archivinformationssystems (digitale Bestandsverwaltung, Nutzer/-innenverwaltung, Datenpflege) - Aufbau eines Digitalen Archivs
Bewerbungsfrist:	9. September 2026

Stellenausschreibungen

Kontaktdaten:	Museum für Naturkunde Berlin Invalidenstraße 43, 10115 Berlin Online-Bewerbungsportal: https://www.museumfuernaturkunde.berlin/museum/karriere/stellenausschreibungen/
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.museumfuernaturkunde.berlin/museum/karriere/stellenausschreibungen/

Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin

Bezeichnung:	Projektmanagerin/Projektmanager (m/w/d) Digitalisierung
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	11
Besetzbar ab:	schnellstmöglich
Befristung:	zwei Jahre mit Option auf Entfristung
Kennzahl:	05-2026
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit, Teilzeit ist grundsätzlich möglich.
Arbeitsgebiet:	Ihre Aufgaben • Sie übernehmen die Planung, Steuerung und technische Umsetzung der Einführung neuer Softwarelösungen im bestehenden IKT Umfeld und entwickeln hierfür Migrations-, Einführungs- und Rolloutstrategien sowie fachbereichsspezifische Systemkonfigurationen. • Sie analysieren die Auswirkungen neuer Systeme und Digitalisierungsmaßnahmen auf bestehende Organisations- und Prozessstrukturen und entwickeln gemeinsam mit den Fachbereichen erforderliche Anpassungsmaßnahmen, die Sie fachlich begleiten. • Sie analysieren und optimieren analog unterstützte und digitale Geschäftsprozesse, entwickeln Soll Prozesse und Standards für digital unterstützte Abläufe und sprechen Empfehlungen zur Harmonisierung und organisatorischen Integration aus. • Sie führen abteilungsübergreifende Digitalisierungs und Bedarfsanalysen durch, bewerten Vorhaben im Hinblick auf Plausibilität, Wirtschaftlichkeit, Realisierbarkeit und strategische Passfähigkeit und erstellen entscheidungsvorbereitende Konzepte sowie Variantenvergleiche. • Sie recherchieren und bewerten geeignete Softwarelösungen und digitale Werkzeuge unter funktionalen, technischen, datenschutzrechtlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten und leiten daraus Handlungsempfehlungen Maßnahmen um, insbesondere Kommunikations- und Beteiligungskonzepte, planen Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen und begleiten die Einführung sowie die nachhaltige Verankerung neuer digitaler Arbeitsweisen. • Sie überprüfen den Erfolg von Systemeinführungen, Prozessoptimierungen und Change Maßnahmen fortlaufend und entwickeln Vorschläge zur kontinuierlichen Verbesserung von Systemkonfigurationen, digitalen Prozessen und Einführungsstrategien.
Bewerbungsfrist:	6. September 2026
Kontaktdaten:	Dann bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen hier: https://jobs.technikmuseum.berlin/stellenangebote.html
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://jobs.technikmuseum.berlin/stellenangebote.html

Stellenausschreibungen

Universität der Künste Berlin

Bezeichnung:	Beschäftigte/Beschäftigter (m/w/d) in der Personalwirtschaft
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	9a TV-L Berliner Hochschulen (je nach Qualifikation und Berufserfahrung)
Besetzbar ab:	1. Oktober 2026
Kennzahl:	2132/26
Vollzeit/Teilzeit:	mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zurzeit 19,7 Stunden)
Arbeitsgebiet:	Mitarbeit in der Personalwirtschaft; Bewirtschaftung der budgetierten Personalmittel für Gastprofessuren/-dozenten; Mitarbeit bei den Kontrollmeldeverfahren an die Finanzämter für freie Mitarbeiter/-innen der Univer- sität der Künste Berlin (UdK Berlin); Mitarbeit im Berichtswesen und bei Statistiken; Bereitstellung von Leiharbeitnehmer/-innen
Bewerbungsfrist:	6. September 2026
Kontakt Daten:	Wir freuen uns über die Abgabe Ihrer Bewerbung mit aussagefähigen Bewerbungsunterlagen über das Bewerbungsportal: https://jobs.udk-berlin.de/z77e1
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschrei- bung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: www.udk-berlin.de/ universitaet/stellenausschreibungen/

Amtsgericht Schöneberg

Aktenzeichen 76 II 02/26

Frau Daniela Preti, Goethestraße 40, 14163 Berlin, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandengekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Hypothekenbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Schöneberg, Gemarkung Zehlendorf, Blatt 6094, in Abteilung III Nummer 2 zugunsten der Stadt Berlin (Städtebauamt) eingetragene Hypothek zu 7 000 Reichsmark. Der Inhaber des Hypothekenbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 28. Oktober 2026 vor dem Amtsgericht Schöneberg, Ringstraße 9, 12203 Berlin, anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Amtsgericht Schöneberg

Aktenzeichen 76 II 34/26

Frau Friederike Thomas, Yukonstraße 3, 14513 Teltow, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandengekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Schöneberg, Gemarkung Dahlem, Blatt 1696, in Abteilung III Nummer 9 zugunsten Beamtenheimstättenwerk, Gemeinnützige Bausparkasse für den öffentlichen Dienst, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Hameln eingetragene Grundschuld zu 4 550,49 Euro. Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 28. Oktober 2026 vor dem Amtsgericht Schöneberg, Ringstraße 9, 12203 Berlin, anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Amtsgericht Spandau

Aktenzeichen 70 II 09/26

Frau Margaritha Matz, Wilhelmstraße 96, 13593 Berlin, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandengekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Hypothekenbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Spandau, Gemarkung Spandau, Blatt 32884, in Abteilung III Nummer 1 eingetragene Hypothek zu 1 510,93 DM mit 5 % Zinsen jährlich; unter Umständen erhöht sich der Zinssatz um ½ % jährlich. Eingetragener Berechtigter: Hypothekenbank Aktiengesellschaft in Hamburg. Der Inhaber des Hypothekenbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 7. Dezember 2026 vor dem Amtsgericht Spandau anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Nicht amtlicher Teil

Gläubigeraufruf

Der beim Amtsgericht Charlottenburg im Vereinsregister eingetragene Verein **EIKITA Optimisten e. V.** (Aktenzeichen VR 13072 B) ist aufgelöst. Gläubiger/-innen des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

Leerseite

Landesverwaltungsamt Berlin - LS 2 -, Fehrbelliner Platz 1, 10707 Berlin